

Singende Muse an der Pleiße, Abteilung IV, No. 33

Komm, Kindchen, lass uns Rummel spielen

(Menuet)

Originaltonart

Sperontes
Ausgabe 1745

Gesang

1. Komm, Kind-chen lass uns Rum- mel spie - len!
Wir fin - den dort im grü- nen Küh - len

Klavier

5

Komm mit mir un - ter jenen Baum!
da - zu der Raum;

musicalion
klicken für mehr

9

dort wol - len wir, zum Zeit- ver - trei - ben,

13

ein Stünd - chen bei ein - an - der blei - ben.

2. Man ist ja doch beim Scherz und Spiele
Am allerliebsten ganz allein,
Und selten gern, wo ihrer viele
Dabei mit in Gesellschaft sein.
Die Karte kann auch mit Geberden
Sogar manchmal verraten werden.

5. Ich seh' es bald an deinen Mienen,
Dass ich den Anschlag machen muss.
Ich will dir also gerne dienen:
Ein einfach Spiel gilt einen Kuss.
Wie, wenn und wo die Küsse steigen,
Das werden die honneurs schon zeigen.

3. Das wollen wir nun nicht gestatten;
Drum komm und lass uns hurtig gehn!
Es kriegt uns unter d'
So leicht bald ni
Wir dürfen ja bei s
Auch selber kein G

6. Nun spiel' und küss' und lass uns sehen,
Wem doch das Glück am meisten lacht?

musicalion
klicken für mehr

4. Wohlan! so lass uns denn beschreiben:
Was gilt ein jegliches honneur?
Was gilt das Spiel? das muss ich wissen!
Der Sechziger und alles mehr?
Du kannst das Vorrecht in dem Wählen
Und kannst belieben und befehlen.

geschehen,
t gemacht;
quemen,
zu nehmen.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Komm, Kindchen, lass uns Rummel spielen Nr. 33 Abt. 4](#)

Komponist: [Johann S. Scholze Sperontes](#)

Epoche: Klassik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Sperontes Singende Muse an der Pleiße

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Sop+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Sopran(1),Klavier = Kl(1)